



Programm am Mittwoch, 14. Oktober 2015

Halle 3, Stand 3E74

Die bunte Vielfalt der REHACARE:

„Assistenzhunde, Mode, Typberatung, Buchlesung und Sportliches wie Paratriathlon und Rollschulskating“

Moderation: *Thomas Braml*

11:00 – 12:00 Uhr

Vita Assistenzhunde e.V., Hümmerich

Vita Assistenzhunde – Medizin auf vier Pfoten

Hunde verhelfen Menschen zu (Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern) mit körperlicher Einschränkung zu mehr Unabhängigkeit. VITA-Assistenzhunde sind „Medizin auf vier Pfoten“. Sie unterstützen freudig ihre menschlichen Teampartner bei alltäglichen Aufgaben und öffnen Türen - im realen sowie übertragenen Sinn.

12:00 – 13:00 Uhr

Anastasia Umrik, Hamburg / Seevetal

Das Modelabel inkluWAS

Mit dem Modelabel inkluWAS wollen die Gründerinnen Anastasia Umrik und Kathrin Neumann das Denken über Inklusion verändern. Mit Mode. Mit Design. Beide glauben, dass es im Grunde allen Menschen um dieselben Dinge im Leben geht: um Akzeptanz, Offenheit und Freundlichkeit. Deshalb ist es für sie auch wichtig, Frauen und Männer in das Projekt einzubeziehen, die behindert und nicht-behindert sind, genauso wie junge und alte Menschen, Dicke und Dünne, Große und Kleine. Verschiedene Menschen eben, die in ihrer Verschiedenheit gleich sind. Weil sie genau das unter Inklusion verstehen.

13:00 – 14:00 Uhr

Nora Hansel, Kundenberaterin Agentur für Arbeit, Sportlerin

Die Paratriathletin Nora Hansel

Frau Hansel begann im Alter von zehn Jahren mit Langlauf und wechselte drei Jahre später zum Biathlon. Ende der 90iger Jahre gehörte sie zu den erfolgreichsten Nachwuchsbioathletinnen, musste jedoch aufgrund der Diagnose Hirntumor und den Folgen der Operation den Leistungssport aufgeben. Trotz der Operationsbedingten Hemiparese, Ataxie und Gleichgewichtsstörung rechtsseitig, konnte Nora dank einer intensiven Rehabilitation 2011, sieben Jahre nach Entfernung des Tumors, in den Leistungssport zurückkehren. 2014 gewann die 29jährige neben der Deutschen Meisterschaft auch den Europameister- und Weltmeistertitel im Paratriathlon. Gekrönt wurde das erfolgreiche Jahr mit der Wahl zur NRW-Sportlerin des Jahres. Zur Zeit bereitet Sie sich auf die Paralympics in Rio de Janeiro 2016 vor.



Programm am Mittwoch, 14. Oktober 2015

Halle 3, Stand 3E74

14:00 – 15:00 Uhr

Mario Ganß, Dessau-Roßlau

Buchlesung von Mario Ganß: „Behindert? - Was soll's!" - Mein Leben im Internat für Körperbehinderte in der DDR

Aufgrund einer körperlichen Behinderung kann Herr Ganß seine Beine und vor allem seine Arme nur unkontrolliert bewegen. Seine Kinder- und Jugendzeit verbrachte er in einem Internat für Körperbehinderte Menschen in Wernigerode. Integrative Schulen gab es zu der Zeit nicht. Um andere Menschen an seinen Erlebnissen teilhaben zu lassen, schrieb Herr Ganß sie in einem Buch auf und wird einige Kapitel aus seinem Buch vortragen.

15:00 – 16:00 Uhr

David Lebuser, Rollstuhlskater / Chairskater

Rollstuhl-Skating mit David Lebuser

David Lebuser ist der erste professionelle Chairskater in Deutschland. Nebenbei hält er auch WCMX Workshops für andere Rollstuhlfahrer in Deutschland. Seit 2012 nimmt Lebuser jedes Jahr an der WCMX Weltmeisterschaft, auch bekannt als Life Rolls On "They Will Skate Again", in Venice, Kalifornien teil. Im Jahr 2013 begann er, WCMX Workshops für andere Rollstuhlfahrer an verschiedenen Orten in Deutschland zu halten. Vorher gab es außer ihm keine anderen Chairskater in Deutschland. Er hat außerdem eine Actionsport-Abteilung beim Deutschen Rollstuhl-Sportverband (DRS) gegründet.